



Pfingsten 2018 – Gott ist treu!

Christen in aller Welt gedenken an Pfingsten an die Ausgießung des Heiligen Geistes im Anschluss an Jesu Opfertod, Auferstehung und Himmelfahrt. „Dieses grandiose Fest zeugt von Gottes Treue; er erfüllte die Verheißung seines Sohnes und vollendete damit, was Jesus begonnen hatte“, so Apostel Franz-Wilhelm Otten in seiner Predigt zu Pfingsten in der Gemeinde Herzogenrath-Merkstein. Gleichzeitig rief er die Gemeinde dazu auf, Gott ebenso die Treue zu halten.

Durch die Versiegelung, die Spendung der Gabe Heiligen Geistes, werde der Mensch zu Gottes Eigentum, zu einem Kind Gottes. In dieser Handlung bekennt sich Gott zum Menschen: Er sichert ihm zu, erlöst werden zu können und damit die ewige Gemeinschaft mit Gott zu erreichen. Dieses Bekenntnis Gottes zu seinen Auserwählten sei so stark, dass keine äußeren Einflüsse von ihm trennen können: „Gott ist treu. Nur eine persönliche Entscheidung gegen Gott kann dich von ihm trennen“, so der Apostel in seinen Ausführungen.

Ewige Gemeinschaft mit Gott

Damit sei die Gabe Heiligen Geistes auch das Unterpfand zur ewigen Gemeinschaft mit Gott als Erbe Gottes. „Du bist Gott so wichtig, dass er dich unbedingt bei sich haben möchte!“, rief Apostel Otten der Gemeinde zu. Dafür starb sein Sohn Jesus Christus sündlos am Kreuz. Heute gelte es deshalb für die Gläubigen, souverän mit Verlockungen des Bösen umzugehen, um sich nicht von Gott zu entfremden.

Diene Christus!

Gleichzeitig sei die Versiegelung jedoch auch ein Auftrag an jeden Gläubigen, Gott zu bekennen. So ermunterten Bezirksältester Peter Jobs und Bezirksevangelist Michael Goebels in ihren Predigtbeiträgen die Gemeinde, die Erwählung zu leben und mit der Kraft des Heiligen Geistes die Botschaft Christi in die Welt zu tragen.

Pfingstgottesdienste in örtlichen Gemeinden

Üblicherweise erleben neuapostolische Christen in Europa zu Pfingsten einen Zentralgottesdienst durch das Kirchenoberhaupt. In diesem Jahr jedoch feierte Stammapostel Jean-Luc Schneider den Pfingstgottesdienst im Rahmen des ersten amerikanischen Kirchentags in Washington D.C. Entsprechend fanden in Europa die Pfingstgottesdienste in den örtlichen Gemeinden statt. Grundlage dazu war das Bibelwort aus Epheser 1,13.14: „In ihm [Jesus Christus] seid auch ihr, die ihr das Wort der Wahrheit gehört habt, nämlich das Evangelium von eurer Seligkeit – in ihm seid auch ihr, als ihr gläubig wurdet, versiegelt worden mit dem Heiligen Geist, der verheißen ist, welcher ist das Unterpfand unsres Erbes, zu unsrer Erlösung, dass wir sein Eigentum würden zum Lob seiner Herrlichkeit.“

22. Mai 2018

Text: Eva Preß / Oliver Preß

Fotos: Oliver Preß



